

Corvey als Kulturerbe

Landesmittel an Uni

Paderborn (WV). Die Universität Paderborn kann ihr Forschungsprojekt »Kulturerbe – Sakralbauten« ein weiteres Jahr fortführen. Das NRW-Wissenschaftsministerium hat dem Lehrstuhl für »Materielles und Immaterielles Kulturerbe der Unesco« weitere 205 000 Euro an Fördermitteln bewilligt. Damit besitzt das Projekt ein Gesamtvolumen von 416 000 Euro.

Das erste Teilprojekt ist dem Kloster Corvey gewidmet, das auf der Welterbe-Wunschliste steht. Unter anderem sollen wichtige Handschriften aus der alten Klosterbibliothek teilweise oder vollständig digital erfasst und ins Internet gestellt werden, so dass ein weltweiter Zugriff auf die Quellen möglich wird. Außerdem sollen die bisher nicht zugänglichen Bestände der Corveyer Adelsbibliothek digital zugänglich gemacht werden.

Das zweite Teilprojekt gilt der Frage nach dem Wandel von Kirchenbau und Kirchenraum vom späten 17. bis zum frühen 19. Jahrhundert. Dazu ist Anfang des Monats eine internationale Tagung durchgeführt worden. Dabei wurde die Fragestellung bis in die Jetztzeit erweitert.